



Auf dem Weg zu digitalen Ökosystemen:
Kommunen als Treiber für den digitalen Wandel

Statement Dr. Julia Mohrbacher,
DIGIHUB Südbaden, Projektleiterin

Die regionalen Digitalisierungszentren „Digital Hubs“, initiiert durch das Ministerium Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg sind eine der Maßnahmen der Initiative Wirtschaft 4.0. Sie sind als Ideen-, Experimentier- und Kollaborationsräume zu verstehen, in denen unterschiedlichste Kompetenzen, Disziplinen, Ideen, Technologien und Kreativität aufeinandertreffen. Durch Kooperation, Vernetzung und Austausch sollen mit den Hubs digitale Innovationen in der gesamten Fläche des Landes vorangebracht werden.

Der DIGIHUB Südbaden als eines dieser zehn Zentren verfolgt den Ansatz, vor allem den kleinen und mittelständischen Unternehmen in der Region Unterstützung zu bieten bei der Digitalisierung. Dies geschieht zum einen durch verschiedenste Veranstaltungsformate wie Unternehmerabende oder Workshops, aber vor allem auch durch ein Gespräch im Unternehmen, einem sogenannten „Digicheck“, bei dem im Dialog der Status-Quo im Bereich Digitalisierung aufgedeckt wird und im Hinblick auf Geschäftsmodell, Strategie, Unternehmensstruktur etc. Handlungsempfehlungen gegeben und Ansätze gestaltet werden, die dann z.B. mit Partnern aus dem Netzwerk des DIGIHUB Südbaden umgesetzt werden können.

Der DIGIHUB Südbaden sieht sich zudem als Netzwerker im Bereich Digitalisierung zwischen Unternehmen, den Kommunen der Region, aber auch Ausbildungsstätten und möchte dadurch Chancen, die sich aus den vielen unterschiedlichen Initiativen und Angeboten ergeben, erkennen und kommunizieren.